

Neugestaltung Uferpark inkl. Friedrichstraße und Bahnhofvorplatz

Überarbeitete Entwürfe

PBU 03.12.2019

GR 16.12.2019

Rückblick:

- 28.11.2017
Preisgericht Workshopverfahren. Ergebnis: 2 erste Preisträger
- Seit Januar 2018
Zusammenführung und Konkretisierung der Wettbewerbsergebnisse
- 03.07.2018 (TA), 23.07.2018 (GR) öffentlich
Zwischenbericht Planungsstand
- 06.02.2019
Einwohnerversammlung GZH (Basis Zwischenbericht)
- 25.03.2019 (GR) öffentlich
Beratung Planungsstand mit Auftrag, eine öffentliche Informationsveranstaltung durchzuführen
- 25.07.2019
Öffentliche Bürgerinformation

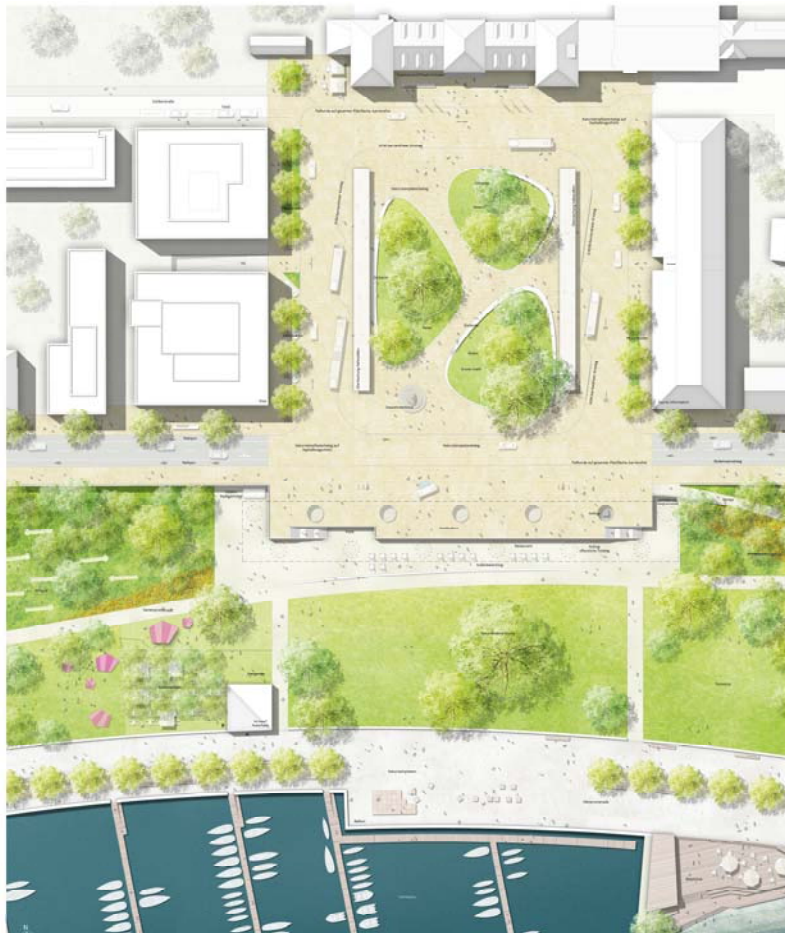
Gesamtlageplan Wettbewerbsentwurf Stand Ende 2017:



Gesamtlageplan überarbeitete Entwürfe Stand Juli 2019 - Änderungen:



Prof. Schmid Treiber Partner, Leonberg - Baurmann Dürr, Karlsruhe
Stadtbalkon - Variante 1



Stadtbalkon mit
Gastronomie und Stadtgärtnerei



Stadtbalkon aus der Blickrichtung Uferpark:



Variante 2



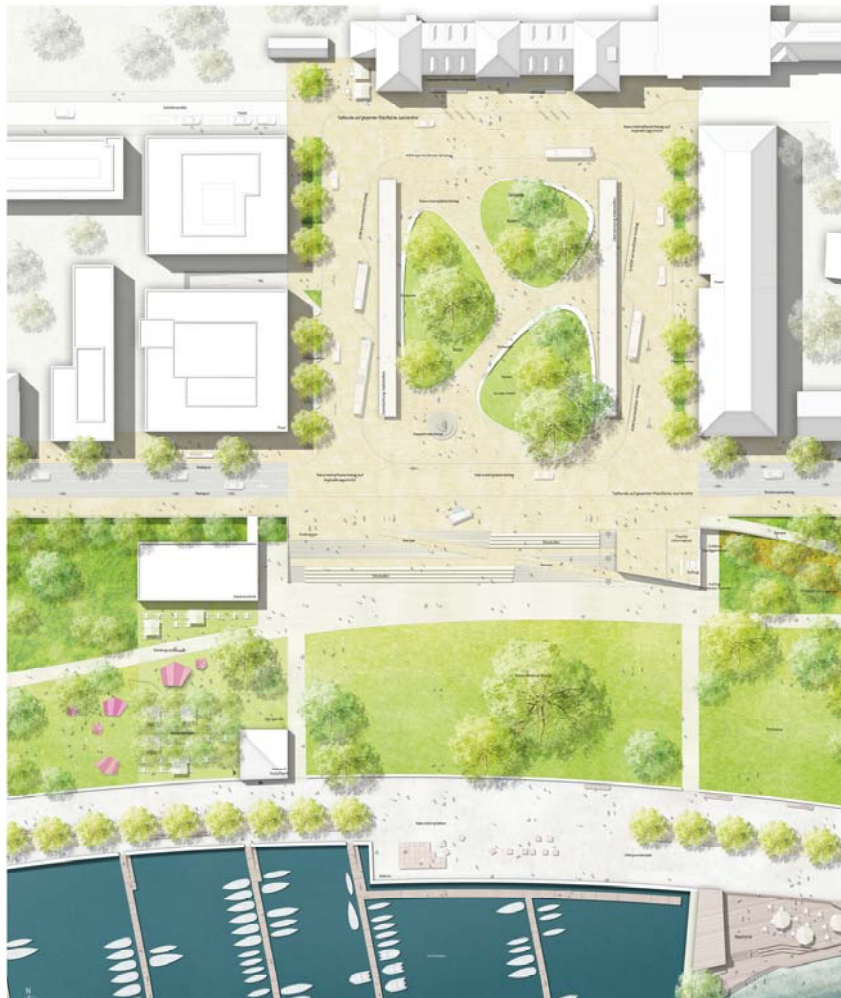
Treppenanlage
bestehender Standort Zeppelinindenkmal
Neubau Gastronomie und Stadtgärtnerei



Blick vom Uferpark Richtung Westen



Variante 3



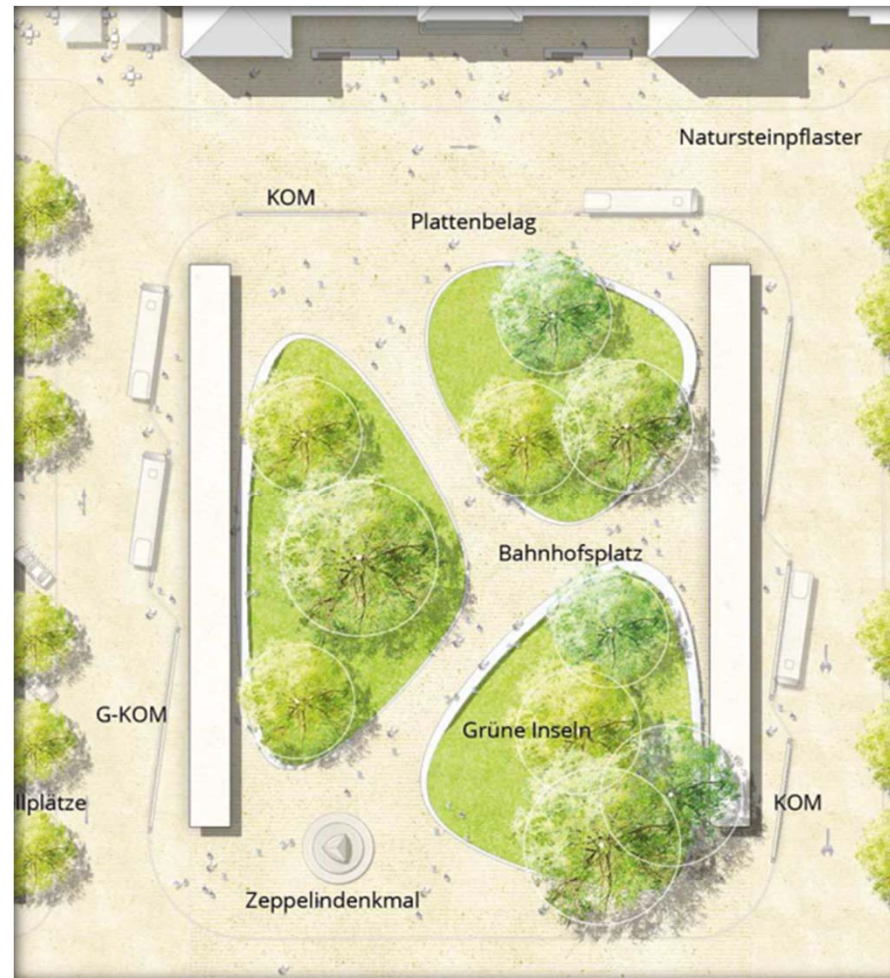
Treppenanlage
Neubau Stadtgärtnerei
Neubau Lammgarten



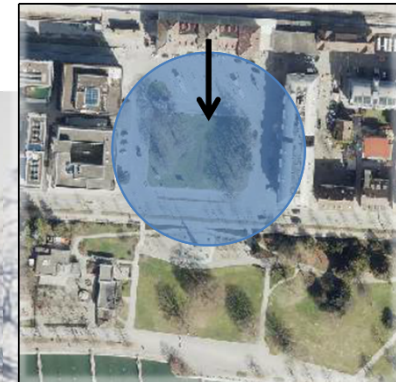
Blick vom Uferpark Richtung Westen



Bahnhofvorplatz – Busbahnhof:



Stadtbahnhof Blickrichtung See - Bestand:



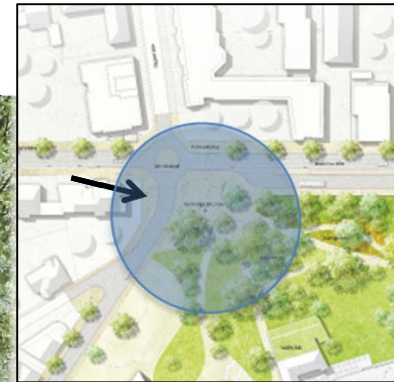
Stadtbahnhof Blickrichtung See - Planung:



Perspektive Uferweg vom Graf-Zeppelin-Haus Richtung Schloss:



Perspektive Friedrich-/Olgastraße Richtung Uferpark:



Uferpromenade Richtung Lammgarten:



Blickrichtung Yachthafen - Planung:



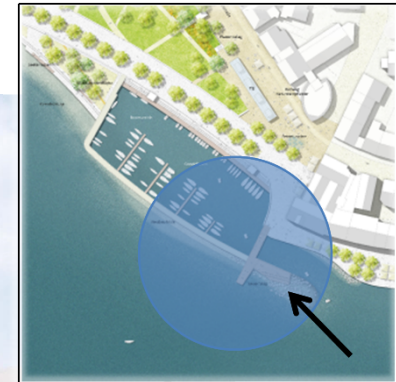
Planung Uferpark Ost:



Perspektive Treppenanlage :



Steg am Gondelhafen :



Überschlägige Kostenschätzung:

Bereich Bahnhofvorplatz/Friedrichstraße - Büro Prof. Schmid Treiber Partner Leonberg

<u>Bereich</u>	<u>Kosten geschätzt</u>
Bahnhofvorplatz	3.600.000 €
Busbahnhof Überdachungen	500.000 €
Östliche Friedrichstraße ab Bahnhofvorplatz	1.600.000 €
Westliche Friedrichstraße ab Bahnhofvorplatz	1.500.000 €
Karlstraße	2.700.000 €
Olgastraße	1.400.000 €
<u>Stadtbalkon</u>	<u>5.500.000 €</u>
Gesamt brutto	<u>16.800.000 €</u>

Optional

Erweiterung Friedrichstraße West	1.200.000 €
Erweiterung Friedrichstraße Ost	1.800.000 €

Überschlägige Kostenschätzung:

Bereich Uferpark - Büro K1 Berlin

<u>Bereich</u>	<u>Kosten geschätzt</u>
Park	3.250.000 €
Seeterrassen	850.000 €
Promenade	4.800.000 €
Wege und Treppen sonstige	1.600.000 €
Olgaplatz	300.000 €
Spielplatzflächen/Minigolf	1.000.000 €
Alle Bereiche sonstiges	3.000.000 €
(Bewässerung, Abbruch-,Sicherungs- maßnahmen, Baustelleneinrichtung etc.)	
Gesamt brutto	<u>14.800.000 €</u>

Kosten jeweils ohne Baunebenkosten, Kompensationsmaßnahmen etc. (+ca. 25%)

Beschlussantrag Fraktion Netzwerk für Friedrichshafen vom 26.09.2019 (Anlage 7) Uferpark, Bahnhofsvorplatz und Friedrichstraße (Beschlusspunkte 1 a,c und 2):

- Eine detaillierte Kostenaufstellung ist auf der Basis des jetzigen Vorentwurfsstandes nicht möglich. Eine auf der jetzigen Basis erstellbare Grobkostenschätzung für die einzelnen Maßnahmen ist dargestellt.
- Vor dem Hintergrund des aufwändig durchgeführten Wettbewerbsverfahrens mit intensiver Bürgerbeteiligung und der inzwischen langen Überarbeitungsphase von zwei Jahren seit dem Preisgericht Ende 2017 empfiehlt die Verwaltung, jetzt zeitnah mit dem Aufstellungsbeschluss in das Bebauungsplan-Verfahren einzusteigen.

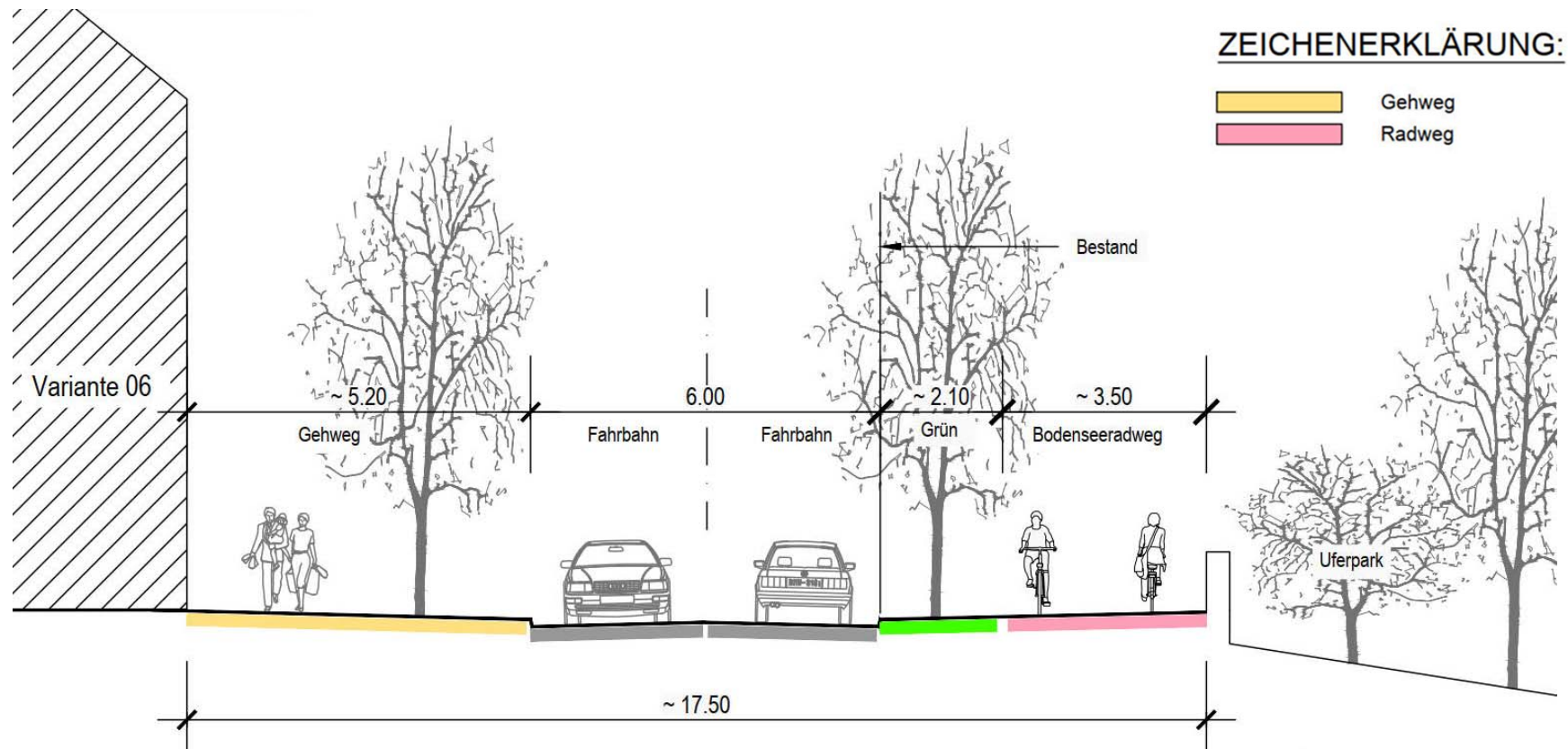
Es wird seitens der Verwaltung daher empfohlen, dem Antrag in diesem Punkt nicht zu folgen.

Friedrichstraße:

- Die künftige Verkehrsführung in der Friedrichstraße wird in einer separaten Sitzungsvorlage im Rahmen des Verkehrsentwicklungsplans (VEP) oder in einer weiteren gesonderten Vorlage behandelt.
- Eine beidseitige Anordnung von Bäumen sowie die Entflechtung von Rad- und Gehweg insbesondere gegenüber dem MIV werden im Rahmen der weiteren Planung gemäß Beschluss VEP geprüft.

Systemschnitt Friedrichstraße

Von den Bürgern favorisierte Variante: Radweg auf der Südseite - Bäume beidseitig



Weiteres Verfahren

- Weitere Abstimmungen mit maßgeblichen Fachbehörden
(z.B. Gewässerschutz – Uferkante und Verkehrsträger – Busbahnhof und Friedrichstraße).
- Abschluss der Variantendiskussion zur Friedrichsstraße im Rahmen des VEP.
- Voraussichtlich 1. Quartal 2020:
Aufstellungsbeschluss Bebauungsplan. Ggfs. verfahrenstechnische Trennung der Bearbeitungsbereiche Uferpark und Friedrichstraße/Bahnhofvorplatz.
Die Bildung weiterer Teilbereiche ist möglich.
- Voraussichtlich 3. Quartal 2021:
Satzungsbeschluss für das Plangebiet Uferpark.
- Fachliche Priorisierung der einzelnen Bauabschnitte:
Erste Priorität: Bereich Mole Gondelhafen und Seeterrassen.
- Voraussichtlich 1. Quartal 2022:
Baubeginn

Vielen Dank für Ihre
Aufmerksamkeit